



Erläuterungen zur weiteren Instandhaltung der drei Sportheime

Wie bereits auf den Versammlungen erläutert, genießt die Instandhaltung der Sportheime in den drei Orten eine hohe Priorität.

Dazu wird in den jährlichen Finanzplanungen des USC Altenautal ein Budget für die Unterhaltungskosten eingeplant.

Durch die im Jahr 2019 abgeschlossenen einheitlichen Nutzungsverträge, für die Sportheime mit der Stadtverwaltung Lichtenau, ist auch jetzt schon eindeutig geregelt, welche Maßnahmen in der Verantwortung der Verwaltung und welche Maßnahmen in der Verantwortung des Vereins liegen. Die Finanzierung größerer Maßnahmen am Gebäude (Dach und Fach) oder z.B. die Anschaffung einer neuen Heizungsanlage liegen damit in der Verantwortung der Verwaltung. Der Vorstand muss auch zukünftig sicherstellen, dass Renovierungsmaßnahmen oder Ersatzbeschaffungen frühzeitig mit der Verwaltung abgestimmt werden und deren Finanzierung durch die Sportstättenförderung ermöglicht wird.

Zur Planung und Umsetzung einzelner Instandhaltungs-, Pflege- und Bau-Maßnahmen in Abstimmung mit der Verwaltung wird es über den geschäftsführenden Vorstand hinaus, weitere verantwortliche Mitglieder je Ort geben, die den Bereich Sportstättenpflege und -erhaltung unterstützen.

Grundsätzlich gilt: die Nutzung wird auch weiterhin für die Mitglieder des USC Altenautal sowie die Bürger/innen der Ortschaften wie bisher gewohnt möglich sein!

Durch die Fusion werden die finanziellen Möglichkeiten auf ein breiteres Fundament gestellt. Dies wird es dem USC ermöglichen, die Kosten für die Unterhaltung der Sportheime dauerhaft sicher zu stellen. Die jährlichen Ausgaben werden so gedeckt, ohne zu sehr von einzelnen Veranstaltungen abhängig zu sein.

Die Einnahmen aus Oktoberfest, Männerballett, Karneval, etc. werden es dem Verein dann erleichtern, sein Angebot zu erweitern und attraktiv zu gestalten. Dies wird vorrangig durch ein breites Sportangebot, aber auch durch Investitionen in die Sportheime und Sportgeräte an allen Standorten geschehen.

Die Einnahmen aus den Veranstaltungen kommen auf diese Weise, wie zuvor auch, den Mitgliedern und den drei Dörfern zu Gute!